

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 20.11.1718-31.12.1719

28. - 31. März 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510)

- 44 ja weil daß Schiff im mta von
einer Drita zum andern veruck-
te, daß alle in sich, afan wir
zum rasen maff ofn sich auf
den Hilten fluch in der Captains
Cabin. Disto wird allezeit so ge-
sen, wenn das Schiff guten Wind
28 hat. Am 28^{ten} sahen wir mit
dem denselben guten Wind
im Lauf fortgesetzt, so,
weil Dint Dorn zu sein, eine
Observation machen können.
~~Wir sind im mta von der Drita~~
Die Drita Schiff, welche sonst
nicht weit von uns gewesen,
sahen wir auch dem Gesichte der
29 losen. Am 29^{ten} aber, in dem
der Wind immer favorable
sahen wir 165. engl. Meilen
30. gesegelt. Am 30^{ten} 144. Meilen,
weil der Wind nicht mehr
so stark war, als bisher gewesen
Indem wir fort saßen in unserm
Cabin hin und her getau wet
werden, saßen wir fort aber,
nach besten beschaffen. Am
31. 51. der Wind stürmte groß,
so, daß wir uns mit Drita
Wind, da es den ganzen Tag
getrieben, sahen können fortgesetzt.